

## Übungsblatt 0

Dieses Blatt wird nicht abgegeben, sondern nur in der Übung der zweiten Vorlesungswoche besprochen.

**Aufgabe.** Konvergieren die Folgen? Wenn ja wohin? Existieren die Grenzwerte, wenn ja wie lauten sie?

- (i)  $(\frac{1}{n}, 2 + \frac{1}{n})^T \in \mathbb{R}^2$
- (ii)  $(\frac{1}{n}, (-1)^n, 0)^T \in \mathbb{R}^3$
- (iii)  $\lim_{x=(x_1, x_2) \rightarrow (0,0)} (|x_1|^2 + x_2, 5x_1 + 2, 3)^T$
- (iv)  $\lim_{x=(x_1, x_2) \rightarrow (0,0)} \frac{x_1^2}{x_1^2 + x_2^2}$
- (v)  $\lim_{x=(x_1, x_2) \rightarrow (0,0)} \frac{x_1^2 x_2}{x_1^2 + x_2^2}$

**Aufgabe.** Sei  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  eine stetige Funktion. Zeigen Sie, dass dann

$$\tilde{f}: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}, (x_1, \dots, x_n)^T \mapsto f(x_1)$$

automatisch stetig ist. Nutzen Sie dies, um mit ihrem sonstigen Wissen über stetige Funktionen zu folgern, dass  $g(x_1, x_2) = |x_1| - |x_2|$  und Polynome in mehreren Variablen stetig sind.

**Aufgabe.** Wir wollen den Satz vom Maximum für stetige Funktionen  $f: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  beweisen. Dieser lautet:

Sei  $f: K \subset \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  und sei  $K \subset \mathbb{R}^n$  kompakt. Dann nimmt  $f$  ihr Supremum an.

Dazu nehmen wir uns den Beweis für  $K = [a, b]$  und  $n = 1$  aus Analysis 1:

*Beweis der Ana1-Version.* Sei  $s := \sup\{f(x) \in \mathbb{R} \mid x \in [a, b]\}$ , falls das Supremum existiert, sonst  $s := \infty$ . Dann gilt in jedem Fall  $f(x) \leq s$  für alle  $x \in [a, b]$ . Es bleibt zu zeigen, dass  $s$  wirklich das Supremum ist und angenommen wird.

Sei  $x_n \in [a, b]$  eine Folge mit  $f(x_n) \rightarrow s$  für  $n \rightarrow \infty$ . Eine solche Folge muss es geben, da  $s$  sonst nicht das Supremum von  $\{f(x) \in \mathbb{R} \mid x \in [a, b]\}$  wäre. Da  $x_n$  eine beschränkte Folge ist, gibt es nach Bolzano-Weierstraß eine konvergente Teilfolge  $(x_{n_j})_j$ . Der Grenzwert sei  $M$ . Dann ist  $M \in [a, b]$ . Aus der Stetigkeit von  $f$  folgt dann  $f(x_{n_j}) \rightarrow f(M)$ . Also ist  $s = f(M)$  (und  $s$  ist damit insbesondere endlich). □

Passen Sie den Beweis an, so dass er für allgemeines  $K \subset \mathbb{R}^n$  kompakt funktioniert. Für die Anpassung des unterstrichenen Satzes müssen Sie noch ein Zusatzargument geben. Achten Sie darauf, wo Sie eigentlich verwenden, dass  $K$  kompakt ist.

Gibt es auch einen Satz vom Maximum für Funktionen  $f: K \subset \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m$ ?

**Aufgabe.** Sei  $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  definiert durch

$$(x, y) \mapsto \begin{cases} 2(x^2 + y^2) & \frac{x}{y} \in \mathbb{Q} \text{ oder } \frac{y}{x} \in \mathbb{Q} \\ x^2 + y^2 & \text{sonst} \end{cases}$$

In welchen Punkten ist  $f$  stetig (Wenn nichts dazu gesagt wird, ist  $\mathbb{R}^n$  immer mit dem euklidischen Abstand gemeint)? In welchen Punkten ist  $f$  stetig, wenn wir auf  $\mathbb{R}^2$  die Eisenbahnmetrik verwenden?

Eisenbahnmetrik:

$$d(x, y) = \begin{cases} |x - y| & \text{falls } x, y \text{ auf einer Ursprungsgeraden liegen} \\ |x| + |y| & \text{sonst} \end{cases}$$

